



D Natur verwacht

Diesen Titel habe ich für meinen neuen Kurs «Singe mit de Chliinschte» ausgewählt. Die Zeitspanne zwischen Sportferien und Frühlingsferien ist für mich eine der schönsten Zeiten im Jahr.

Gerade noch liegt (hoffentlich) eine dicke Schneedecke in unserem Garten – und dann – sieht man plötzlich die ersten zarten grünen Spitzen hervorschauen. Immer wieder bewundere ich die Schneeglöcklein, die sich zielstrebig den Weg durch die weisse Pracht bahnen. Sie lassen sich nicht behindern, nicht aufhalten.

Sind wir auch ein bisschen «Schneeglöcklein» oder lassen wir uns von äusseren Widerständen von unseren Zielen abbringen?

Viel Kraft gibt uns Menschen die Gemeinschaft – die gegenseitige Unterstützung. Gemeinschaft können wir in der Familie erleben, aber auch im Dorf. Genau das ist das Ziel der reformierten Kirche in verschiedenen Stufen. Das tragende Element im «Singe mit de Chliinschte» als erste Stufe nach der Taufe ist die Gemeinschaft und ich sehe mit viel Freude wie die Freundschaften unter den verschiedenen Kindern und ihren Müttern (und auch Vätern) gepflegt werden.

Die Kinder aufwachsen zu sehen ist wie die Natur beobachten, wie sie immer grössere und farbigere Blüten hervorbringt. Lassen Sie uns alle ein wenig «Schneeglöcklein» sein und den Frühling einläuten.

Margrit Erni

Leiterin «Singe mit de Chliinschte»



Fotoquelle: pixelio.de

Ostern

Ostern bedeutet: «Wir wandeln im Glauben und nicht im Schauen.» (2. Korinther 5,7)

«Selig, die nicht sehen und doch glauben» (Johannes 20,29). Diese Worte sagte der auferstandene Christus seinen Jüngern schon damals, als er noch sichtbar bei ihnen war. Der Glaube ist nun eben einmal etwas völlig anderes als das Sehen. «Glaube ist eine gewisse Zuversicht dessen, das man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, das man nicht sieht» (Hebräer 11,1). Sehen dagegen beinhaltet immer auch: etwas verfügbar haben, in Händen haben, als Objekt haben wollen. So will z.B. Maria Magdalena den auferstandenen Jesus berühren und festhalten, nachdem sie Ihn gesehen und erkannt hat (Johannes 20,17). Er lehnt dies ab. Das können und sollen wir nicht tun. Wir können und sollen Gott oder Jesus nicht «haben» wollen. Gott will uns bei sich haben, indem wir an ihn glauben. Wir sind aufgerufen, uns mit unserer ganzen Existenz, mit unserem ganzen Sein auf Ihn einzulassen. Wir sollen uns

ihm ganz und gar anvertrauen, weil er uns durch seine Auferstehung auf den Weg des Lebens gebracht hat.

Gott aber ist «transzendent», das heisst: Er übersteigt unseren Denk- und Erkenntnishorizont. Wir können Ihn mit unserem Verstand und unseren Sinnen nicht begreifen. Aber in Jesus Christus tritt er in die Immanenz (die sicht- und erfahrbare Wirklichkeit) ein, ohne in ihr aufzugehen. Er offenbart sich; und trotzdem wird er nicht verfügbar. Er wird ganz Mensch; trotzdem bleibt er ganz Gott. Das lässt sich gedanklich nicht verstehen und ist trotzdem Wirklichkeit.

Wie ist es nun mit der Auferstehung? Die Auferstehung an sich lässt sich historisch genau so wenig in die Hände bekommen wie Gott. Wollten wir die Auferstehung an sich nachweisen, so müssten wir Gott zum Gegenstand (Objekt) unserer Forschungen machen. Das aber ist unmöglich. Gott ist Herr (Subjekt) und nicht Gegenstand (Objekt) der Geschichte. Da die Auferstehung jedoch vorausgegan-

gene und nachfolgende Ereignisse in Raum und Zeit mit sich bringt, können wir einen «historischen Rand» der Auferstehung erfassen. Das heisst also: Wir können nicht die Auferstehung selber erkennen (der Vorgang der Auferstehung Jesu ist auch nirgends in der Bibel beschrieben!). Aber wir können die Randereignisse historisch nachweisen, die mit der Auferstehung in Verbindung stehen: das leere Grab; die Bezeugungen derer, die den Auferstandenen gesehen haben; die Veränderung der Jünger nach den Begegnungen mit dem Auferstandenen. Diese Randereignisse lassen sich ungefähr mit Leuchtbojen vergleichen, die hell aufleuchten wie Osterglocken und die uns zeigen, dass in ihrer Mitte eine Wasserstrasse verlaufen muss. So lässt sich über die historisch fassbaren Randereignisse auf eine Mitte zurückschliessen: darauf, dass die Auferstehung Jesu tatsächlich stattgefunden hat. Ich wünsche uns allen ein frohes Osterfest!

Vincent Chaignat, Pfarrer

Gottesdienste

Mittwoch, 2. März

07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen Input

Donnerstag, 3. März

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 6. März

10:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst zum Tag der Kranken
Predigt und musikalische Mitwirkung siehe Seite 4
Kollekte: Kinder-Spitex Kt. ZH

Sonntag, 13. März

10:30 Uhr, ref. Kirche Uitikon
Ökumenischer Suppentag
Predigt und Liturgie:
Gemeindeleiter Thomas Leist,
Pfr. Vincent Chaignat und
ökumenische Liturgiegruppe
Mitwirkung: Let's Sing Choir
Kollekte: Brot für Alle
Details siehe Seite 3

Mittwoch, 16. März

07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen Input

Donnerstag, 17. März

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 20. März

10:00 Uhr, ref. Kirche
**Palmsonntag:
Tauf-Gottesdienst mit Apéro**
Predigt: Pfr. J. M. Monhart
Orgel: Jackie Rubi
Kollekte: SUKE Eritrea

Karfreitag, 25. März

10:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Kollekte: Zwinglifonds
Details siehe Seite 4

Ostersonntag, 27. März

06:30 Uhr, ref. Kirche
Segnungsgottesdienst bei Sonnenaufgang und anschl. Frühstück
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Details siehe Seite 4

10:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Details siehe Seite 4
Kollekte: Bethnarin - bedrängte Christen

Mittwoch, 30. März

07.00 Uhr, ref. Kirche
Morgen Input

Donnerstag, 31. März

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Autofahrdienst:

jeweils 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn bei den Ortsbus-Haltestellen Ringlikon-Langwis, Ringlikon-Dorf, Gättern und Katholische Kirche.

Chinder Chile

Mittwoch, 2./9./16./23.+30. 3.

9:30, ref. Kirchgemeindezentrum
Singe mit de Chliinschte

Freitag, 4. März

12:00 Uhr, Sigristenhaus
Club 4 Gruppe A + B

Samstag, 5. März

09:00 Uhr, Sigristenhaus
Minichile Gruppe B

Mittwoch, 9. März

12:00 Uhr, Sigristenhaus
Minichile Gruppe A

Freitag, 11. März

18:00 Uhr, Sigristenhaus
Domino Club

Mittwoch, 16. März

12:00 Uhr, Sigristenhaus
3. Klass-Unti Gruppe A

Donnerstag, 17. März

17:00 Uhr, ref. Kirche
Gschichte-Höck - Fiire mit de Chliine
Details siehe unten!

Samstag, 19. März

09:00 Uhr, Sigristenhaus
3. Klass-Unti Gruppe B

Mittwoch, 23. März

12:00 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum
Kolibri-z'Mittag
Details siehe Seite 4!

Jungi Chile

Donnerstag, 3./10./17./31.3.

19:15 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Konf-Unti

Erwachsene

Mittwoch, 2./9./16./23./30. März

20:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Probe Let's Sing Choir

Montag, 7. und 21. März

20:15 Uhr, Bühstrasse 3
Ringliker Hauskreis

Dienstag, 8. März

12:00 Uhr,
grosser Saal Udiker-Huus
Zmittag für alli
Anmeldung: zmittag@uitikon.ch

Dienstag, 15. März

12:00 Uhr, Bistro Im Spilhöfler
Zmittag am 15.
Anmeldung bitte bis 14. März
an Fredi Wismer,
Telefon 044 491 91 92

Ökumene

Freitag, 4. März

18:30 Uhr, kath. Kirche
St. Martin Birmensdorf
Weltgebetstag

Samstag, 5. März

ab 9:00 Uhr, Bäckerei Bode,
SPAR und Obstgartenkeller
Ök. Rosenverkauf

3. - 10. März und 11. - 18. März

Foyer der kath. Kirche Uitikon
Ök. Fastenwochen

Sonntag, 13. März

10:30 Uhr, ref. Kirche
Ök. Suppentag

Änderungen möglich. Aktuellste Daten im Gemeinde-Kurier.

«Fiire mit de Chliine»



Donnerstag, 17. März

17:00 Uhr, ref. Kirche

«Wir freuen uns auf Ostern»

Der Geschichte-Höck ist eine Feier für Kinder ab ca. 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Wir hören eine Geschichte und singen gemeinsam Lieder. Es sind alle herzlich willkommen!

Das Leiter-Team: Brigitte Bosshard, Viola Kunz und Martina Oetiker

Kollekten

3. Januar

Blaues Kreuz ZH: CHF 121.20

10. Januar

Stadtmission: CHF 75.--

17. Januar

Entlastung für Angeh. von Behinderten: CHF 327.25

24. Januar

Arche Ringlikon: CHF 60.--

31. Januar

Fragile Suisse: CHF 98.--

Freud und Leid

Taufe

Im Januar hat keine Taufe stattgefunden.

Abschied

28. Januar
Marlise Müller-Bürgi,
geb. 1942
Birmensdorferstrasse 65

Taufsonntage

20. März, 17. April, 8. Mai, 19. Juni, 10. Juli, 14. August

Impressum

Herausgeberin

Ev.-ref. Kirchgemeinde
Uitikon Waldegg

Nächster

Redaktionsschluss:
12. März 2016

Redaktion und Sekretariat

Iris Reisacher
Zürcherstrasse 61
Tel. 044 200 17 00
Fax 044 200 17 01
refkircheuitikon@uitikon.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag
8.30 - 11.00 Uhr, übrige Zeit
Telefonbeantworter

Druck

Druckerei Ritschard
8032 Zürich

Pfarramt

Pfr. Vincent Chaignat
Chapfstrasse 12
Tel. 044 491 99 91
pfr.v.chaignat@uitikon.ch

Mitarbeiterin Diakonie und Gemeindeaufbau

Martina Oetiker
Tel. 044 200 17 03
m.oetiker@uitikon.ch

Anwesenheit:

Di - Fr 8.30 - 11.00 Uhr
übrige Zeit nach Absprache

www.refkirche-uitikon.ch

Ök. Suppentag

Sonntag, 13. März

10:30 Uhr, reformierte Kirche



Besitz gilt im Alten Testament als Zeichen des Segens. Auch das Neue Testament ist keineswegs an einer Armut um der Armut willen interessiert. **Geld allein macht nicht unglücklich!**

Vielleicht aber ist es manchmal der Umgang mit dem Geld und Besitz, der unglücklich macht.

Darüber nachzudenken soll nicht nur glücklich machen, sondern auch sinnvoll sein.

Mitwirkung der ök. Liturgiegruppe und des Let's Sing Choir.

Kollekte: Ök. Kollekte zu Gunsten eines Projektes in der Demokratischen Republik Kongo

Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zu einem einfachen Suppen-Zmittag im RKZ, Üdikerhuus, im 1. Stock, eingeladen.

reformierte
kirche uitikon



TOUCH THE KEYS V Buntgemischtes Konzert mit Musik von Barock bis Jazz Pfeifenorgel & Drums KONZERT



Jackie M. Rubi-Günthart
Livio Castioni



Wim Dykstra, Drums

Sonntag, 20. März 2016
17'00 Uhr

in der Reformierten Kirche Uitikon-Waldegg

Eintritt frei • Kollekte

Anschliessend an das Konzert Apéro im RKZ

Ök. Welt- gebetstag

Freitag, 4. März

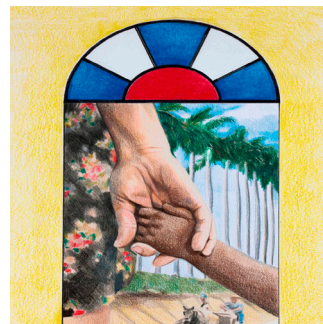
Kath. Kirche St. Martin,
Birmensdorf

18:30 Uhr, im Foyer

Kubanisches Familienessen

19:30 Uhr, kath. Kirche

Ök. Weltgebetstagsgottesdienst



«Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf»

Haben Sie Lust, den Gottesdienst mal anders zu erleben, mit kubanischen Themen und Rhythmen? Möchten Sie etwas über den Alltag und die Herausforderungen der Frauen auf Kuba erfahren? Oder Lust, mit der ganzen Familie ein einfaches kubanisches Gericht zu teilen?

Wir Frauen aus Birmensdorf, Aesch und Uitikon laden Männer, Frauen und Kinder herzlich ein. Für Fahrdienst melden Sie sich bitte im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde, Telefon 044 200 17 00.

Die Üdiker Organisten Jackie Rubi und Livio Castioni freuen sich auf die fünfte Session «Touch the Keys 2016».

Sie spielen ein buntes Feuerwerk von Orgel- und Klaviermusik aus Barock bis Jazz, mit 2 und 4 Händen und Füßen. Dazu werden die beiden von Wim Dykstra am Schlagzeug begleitet. Sie hören unter anderem Werke von Albinoni, Donizetti, Piazzolla, den berühmten Bolero von Ravel für 4 Hände auf der Orgel und vieles mehr.

Die Musiker und die Kirchenpflege freuen sich auf regen Besuch.

Anschliessend an das Konzert offeriert die ref. Kirche einen Apéro mit Chäs, Wy und Brot.

Aktuell

Ök. Rosenverkauf



Samstag, 5. März 2016
09:00 - ca. 12:00 Uhr

Verkaufststände:

- Bäckerei Bode
- SPAR im Zentrum Waldegg
- Obstgartenkeller: Fam. Gut

Am Samstag, 5. März 2016 findet wieder der traditionelle Rosenverkauf von Brot für Alle und Fastenopfer statt.

Die Fair-Trade-Rosenaktion soll zum Nachdenken anregen. Wer eine Rose kauft, setzt sich für eine Entwicklung ein, hin zu einer gerechteren Welt. Nicht nur die Anbaumethoden werden merklich verbessert, sondern auch die Arbeiterinnen auf der Kiliflora Rosenfarm in Tansania erhalten dank fairem Handel einen anständigen Lohn.

Und wir dürfen uns an den Blumen freuen.

Richtpreis pro Rose: CHF 5.--

Monats-Tipps

Tag der Kranken 2016

LACHEN verbindet, ist ansteckend, schenkt Glücksmomente
... auch in der Krankheit



„Wer den Tag mit einem
Lachen beginnt,
hat ihn bereits gewonnen.“
Cicero



Sonntag, 6. März 2016 um 10 Uhr in der reformierten Kirche

Nach der Einführung im Gottesdienst werden die Kinder vom Club4 zu den Menschen ausgesendet, um ihnen ein Primeli zu überreichen und ein paar Lieder zu singen- als Zeichen dafür, dass wir sie nicht vergessen haben.

Special guests im Gottesdienst

Scotland  **meets Switzerland** 

Reverend Alexander Horsburgh und **Reverend Alison McDonald**, beide von der Church of Scotland, werden an diesem Sonntag in unserer Kirche predigen.

Die Predigt wird vor dem Gottesdienst in gedruckter Form auf Deutsch verteilt.

Unter Mitwirkung des Handörgeli-Duo Tiziana und René Höhn

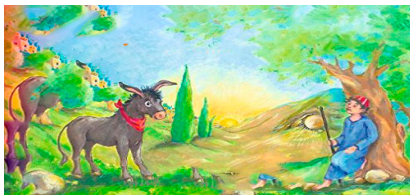
Anschliessend an den Gottesdienst gibt es einen Apéro und wir können mit unseren reformierten Brüdern und Schwestern aus Schottland ins Gespräch kommen.

Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Gottesdienst teilzunehmen.

Vincent Chaignat, Pfarrer

Oster Kolibri-Zmittag

Mittwoch, 23. März
12:00 - 14:30 Uhr, im Üdikerhuus, 1. Stock



Nach einem feinen Zmittag hören wir die Geschichte vom Esel Elias. Elias darf mit Damir zu Jesus reisen! Dieses Abenteuer lässt sich der freche Esel natürlich nicht entgehen und macht sich zusammen mit seinem Freund auf den Weg.

Das Ostergeschehen wird liebenswert aus der Sicht des kleinen Esels erzählt. Dazu werden wir noch etwas Basteln.

Melden Sie Ihre Kinder bis spätestens 22. März an - am besten online (www.refkircheuitikon.ch), per Mail (refkircheuitikon@uitikon.ch) oder Telefon 044 200 17 00.

Herzlich laden ein: Vincent Chaignat, Pfr. und das Kolibri-Team

P.P.
8142 Uitikon

Ostergottesdienste

Unglaubliches ist an Ostern geschehen. Niemand konnte erwarten, dass ein Verspotteter, Gequälter und Gekreuzigter nicht im Tod bleibt, sondern dass ihn Gott ins Leben zu sich ruft. Damit sind alle Erfahrungen auf den Kopf gestellt. Nichts mehr ist tod-sicher. Unglaubliches geschieht an Ostern, manchmal als unglaubwürdig hinterfragt: Wie kann ein Toter auferstehen? Haben sich die Jünger nicht etwas zurecht fantasiert? Die Jünger haben eine Kraft gespürt, die von Ostern ausgeht. Sonst hätten sie nicht die Nachricht vom Auferstandenen zu den Menschen gebracht und damit ihr Leben riskiert. Denn sie erleben in ihrem Glauben: Die Kraft des neuen Lebens gilt auch uns. Das feiern wir miteinander an unseren Ostergottesdiensten, zu denen wir Sie herzlich einladen.

Karfreitag, 25. März, 10:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie und Predigt: Pfarrer Vincent Chaignat
Musik: Jackie Rubi, Orgel und Arlette Hock-Meier, Violine



Ostersonntag, 27. März, 06:30 Uhr, Osterfeuer
hinter der ref. Kirche (Friedhof) und anschliessend
Frühgottesdienst mit Abendmahl und Segnung in der Kirche

Liturgie und Segnung: Pfarrer Vincent Chaignat
und Freiwillig Mitarbeitende
Musik: Kurt Meier, Oboe und Jackie Rubi, Orgel
Trio-Sonate für Oboe und Orgel von
Giovanni Battista Sammartini
Um ca. 07:45 Uhr gemeinsames Frühstück im
Kirchgemeindezentrum, 1. Stock, Üdikerhuus



Ostersonntag, 27. März,
10:00 Uhr, reformierte Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie und Predigt: Pfarrer Vincent Chaignat
Musik: Trio Kurt Meier, Oboe, Silvia Meier, Cello, Jackie Rubi, Orgel
«Eiertütschen» nach dem Gottesdienst!

Sie hören an diesen Gottesdiensten klassische Musik.